

# RS OGH 1951/1/3 1Ob745/50, 2Ob771/53, 6Ob31/59, 1Ob130/70

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 03.01.1951

## Norm

ABGB §169a

ABGB §177 A

ABGB §178 C

## Rechtssatz

Ein uneheliches Kind kann seiner Mutter nicht nur unter den Voraussetzungen der §§ 177, 178 ABGB, sondern gemäß 169 ABGB unter weniger strengen Voraussetzungen abgenommen werden, und zwar auch dann, wenn von der Mutter kein schuldbarer Tatbestand gesetzt worden ist.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 745/50  
Entscheidungstext OGH 03.01.1951 1 Ob 745/50
- 2 Ob 771/53  
Entscheidungstext OGH 21.01.1953 2 Ob 771/53  
Beisatz: Schlechte Vermögensverhältnisse der außerehelichen Mutter reichen allein nicht aus, die Abnahme zu rechtfertigen. (T1) Ähnlich; RG vom 25.11.1944 VII B 28; Veröff: DREvBI 1945/28
- 6 Ob 31/59  
Entscheidungstext OGH 04.02.1959 6 Ob 31/59  
Beisatz: So zB wenn sie nunmehr mit einem wiederholt Vorbestrafen verheiratet ist und dadurch das Wohl des Kindes gefährdet erscheint. (T2)
- 1 Ob 130/70  
Entscheidungstext OGH 03.09.1970 1 Ob 130/70

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1951:RS0048466

## Dokumentnummer

JJR\_19510103\_OGH0002\_0010OB00745\_5000000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)